



Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol
Maximilianstraße 7, Postfach 243, 6010 Innsbruck
Tel: 0800/22 55 22, Fax: 0800/22 55 22-1459
wirtschaftspolitik@ak-tirol.com
www.ak-tirol.com

Bundesarbeitskammer
Prinz-Eugen-Straße 20-22
1040 Wien

G.-Zl.: WP-2016-24018

Bei Rückfragen Mag. Erger/Dr. Prem/Kn Klappe 1453 Innsbruck, 02.11.2016

Bei Antworten diese Geschäftszahl angeben.

Betreff: Bundesgesetz, mit dem das Arbeitsmarktservicegesetz, das Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz und das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977 geändert werden

Bezug: Ihr Mail vom 27.10.2016
Zust. Referentin: Silvia Hofbauer

Sehr geehrte Frau Mag. Hofbauer,

während der globalen Wirtschaftskrise ab 2009 konnte in Österreich eine massive Zunahme der Arbeitslosigkeit durch das Instrument der Kurzarbeit weitgehend vermieden werden. Deshalb ist die Verlängerung dieser Maßnahme angesichts der anhaltend unsicheren wirtschaftlichen Situation angebracht und begrüßenswert. Der Verwaltungsrat des AMS ist in diesem Sinn gefordert, die vom Gesetz her geforderten Richtlinien dergestalt auszuarbeiten, dass Kurzarbeit nur in wirtschaftlich absolut notwendigen Fällen angewandt wird und von Unternehmen nicht zur Subventionierung von Personalkosten während auftragschwacher Zeiten zweckentfremdet werden kann.

Mit der Gesetzesnovelle sollen auch die Möglichkeiten des AMS in Bezug auf Abfragemöglichkeiten im ZMR erweitert werden. Durch die Haushaltsabfrage kann die missbräuchliche Inanspruchnahme von Leistungen der Arbeitslosenversicherung wesentlich erschwert werden. Aus Sicht der Arbeiterkammer Tirol besteht kein Einwand gegen diese Maßnahme. Allerdings sollte dadurch auch nicht der Eindruck eines Generalverdacht gegenüber Menschen die ihre Arbeit verloren haben befördert werden.

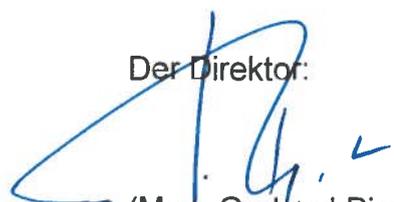
In dieser Angelegenheit wird das AMS aufgefordert, vorbeugend mit Medien und Interessensvertretern zu kommunizieren und den Rahmen, in dem diese Maßnahme gesetzt wird, angemessen zu erläutern.

Mit freundlichen Grüßen

Der Präsident:


(Erwin Zangerl)

Der Direktor:


(Mag. Gerhard Pirchner)